**Familienname, Vorname** und Mutter von
**Rufname**, niedergekommen zum **Datum** (Klasse**…..**)

**Familienname, Vorname** und Vater von
**Rufname** niedergekommen zum **Geburtsdatum** (Klasse **….**)
**Adresse………………………..**
**Ort………………………………..**

An:

**Familienname, Vorname des Lehrers/Direktors/Schularzt OHNE Titel**
**……………** tätig als **(Position)…………..** **am/an** der **(Schule) ……………………..
Adresse ……………………………….
Ort………………………………………**

**Verbot zu einer SARS-COV-2 „Impfung“ und Testung sowie Verbot von MNS Masken**

Mein Sohn „**Rufname**“ **sowie/oder** meine Tochter „**Rufname**“ ist ein lebendiges, beseeltes, geistig sittliches Vernunftswesen (Mensch) und keine juristisch~~e~~ Fiktion (Kind, Person) im Eigentum der Republik Österreich (Wertpapier / Geburtsurkunde). Deren unveräußerlichen Rechte sind jederzeit, gänzlich und ohne Ausnahme vor Übergriffen und Verletzungen zu schützen. Sie sind verpflichtet, die Einhaltung internationaler völkerrechtlicher Verträge sicherzustellen! Der Selbstschutz von Souveränen oder der Fremdschutz von Schutzbefohlenen ist erlaubt und sogar eine moralische Pflicht im Naturrecht.

Im Anhang finden Sie die aktuellen rechtlichen Verweise zur Sachlage - alle Covid Maßnahmen wurden weltweit durch GHWC am 31. August 2021 verboten!
Ferner finden Sie die fachwissenschaftlichen Beweise zur Gefährlichkeit, Sinnfreiheit und Unrechtmäßigkeit der „Covid“ Maßnahmen. Es ist **Ihre Verantwortung als Mensch** mit Obhut über Schutzbefohlene diese zur Kenntnis zu nehmen. Der Anhang gilt von Ihnen als gelesen und verstanden und dient als Beweis in einem oder mehreren Gerichtsverfahren.

Kurz: der sog. SARS-CoV-2 Virus ist bis heute nicht wissenschaftlich experimentell durch Gen Sequenzierung nachgewiesen, ebenso wenig die Übertragbarkeit der damit postulierten Krankheit nach Koch. Alle sog. Covid Maßnahmen sind daher unwissenschaftlich und im Grunde unrechtmäßig.

Die sog. Covid „Impfung“ ist eine experimentelle Gentherapie in der Erprobungs- und Testphase, die nachgewiesen weder vor Ansteckung noch Weitergabe des postulierten Virus schützt. Laut geltendem Recht, Naturrecht sowie Völkerrecht - dem Nürnberger Kodex 1947, darf kein Mensch gezwungen, getäuscht, manipuliert und/oder genötigt werden, an einem medizinischen Experiment teilzunehmen. Selbst die Bewerbung von nicht zugelassenen Impfstoffen und Arzneimitteln ist nach geltendem Recht, Naturrecht sowie nach dem Nürnberger Kodex 1947 verboten. Die Notfallzulassungen erfolgten ohne Haftung der Impfstoffhersteller und erfüllen den Tatbestand der Täuschung im Rechtsverkehr.

Aktuelle Studien- und Forschungsergebnisse weisen nach, dass das hochtoxische GraphenOxid in allen COVID19 Impfungen, welche in Österreich derzeit geimpft werden, in Mund-Nasen-Masken (FFP2, FFP3, medizinische Masken), auf Teststäbchen (PCR- und Antigen Tests) und in Testflüssigkeiten (Gurgeltest) enthalten ist.

Das Tragen einer MNS Maske bedingt gesundheitliche Beeinträchtigungen besonders bei Minderjährigen (besonders durch Kohlendioxid Rückatmung).

Sobald mein Sohn **und/oder** meine Tochter das Schulgelände betreten hat, sind **Sie und alle Untergebenen hiermit ausdrücklich verpflichtet und voll haftend verantwortlich, ihn und/oder sie vor einer sog. Covid Impfung, Covid Testung oder dem Tragen einer Maske oder ähnlicher Maßnahmen unter allen Umständen vollständig zu schützen.**

Bei Zuwiderhandlung wird Ihnen die Obhut entzogen und Sie, Ihre Untergebenen sowie alle Erfüllungsgehilfen werden völkerstrafrechtlich, strafrechtlich und zivilrechtlich in Haftung genommen. Ferner erfolgt eine Meldung an den Corona Ausschuss (Internationaler Rechtsanwalt Dr. Rainer Füllmich) zur Archivierung für zukünftige nationale und internationale Sammelklagen und Tribunale.

Bei Zuwiderhandlung haften Sie privat-kommerziell mindestens mit 1kg Feingold (MNS) bis zu 1000kg Feingold (Impfung). ***(Absatz ggfls streichen, wenn nicht erwünscht – bitte diesen Hinweis im Originalschreiben löschen!)***

Allfällige Änderungen in der Rechtslage im Sachen-Personen Recht der Republik Österreich entbinden Sie nicht der Haftung im Völkerrecht oder im privat-kommerziellen Recht.

Sie haften ferner für alle Nachteile, welcher Art auch immer, die den Schutzbefohlenen oder uns Eltern aufgrund dieses Schreibens entstehen sowie für jede Art von Diskriminierung.

Abschließend sind Sie auf den für den öffentlichen Dienst geltenden § 44 Absätze 2 und 3 Beamten-Dienstrechtsgesetz 1979 hingewiesen:

***Die Befolgung einer Weisung ist abzulehnen, wenn die Befolgung gegen strafrechtliche Vorschriften verstoßen würde. Wird die Weisung aus einem anderen Grund für rechtswidrig gehalten, so sind die Bedenken vor Befolgung der Weisung dem Vorgesetzten mitzuteilen. Der Vorgesetzte hat eine solche Weisung schriftlich (mit eigenhändiger Signatur) zu erteilen, widrigenfalls sie als zurückgezogen gilt.***

Mit Ihrer Unterschrift bestätigen Sie den Erhalt dieses Schreibens:

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_
Familienname, Vorname und Signatur Lehrer/in

Mit der gebotenen Hochachtung,

*(nicht die normale Unterschrift, wie im (Sklaven) Ausweis (der Firma), sondern zuerst Familienname und dann Vorname) – bitte diesen Hinweis im Originalschreiben löschen!*

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_
**Familienname, Vorname *(ggfls beide Eltern)***